

Der Landrat verwies auf den Antrag der SPD-Kreistagsfraktion vom 23.11.2021 und schlug vor, den Antrag zur weiteren Beratung in den Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz und Landwirtschaft sowie in den Ausschuss für Planung und Verkehr zu verweisen.

Herr Schwarz wies darauf hin, dass er hinsichtlich der im Antrag beschriebenen Projekte von einer Kopplung an eine Überarbeitung des Landschaftsplans aus zeitlichen Gründen absehen wolle. Eine Überarbeitung des Landschaftsplanes könne mehrere Jahre dauern. Die beschriebenen Projekte seien bekannt und würden auch positiv begleitet. Eine Kopplung an den Landschaftsplan halte er weder für sinnvoll noch für erforderlich.

KTM Waldästl teilte mit, es gehe seiner Fraktion darum, dass diese Thematik in den entsprechenden Fachausschüssen diskutiert werde. Wenn der Weg auch ohne Änderung des Landschaftsplanes möglich sei, sei man hierfür offen.

Dann ließ der Landrat über den Verweis des Antrages in den Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz und Landwirtschaft sowie in den Ausschuss für Planung und Verkehr abstimmen.